



Liebe Mitglieder und Angehörige, liebe Unterstützer und Ehrenmitglieder!

Das ausklingende Jahr 2017 wird wohl als eines der bedeutendsten in die Geschichte der Vereine SVE, SVK und STL eingehen. Wir sind in das Jahr gestartet mit 2 Vereinen, die Schwimmschulen und Aquafitness betrieben, und einem Verein, der ausschliesslich im Wettkampfsport agierte. Dieses Vereinskonstrukt war nicht nur von aussen schwierig zu durchschauen, sondern auch nach innen verwirrend. Der STL war abhängig von den beiden Stammvereinen. Vielmehr war abhängig davon, dass die Stammvereine harmonisierten und ihn förderten. Die Jahre zuvor haben gezeigt, wieviel Kraft und Energie das kostet, wie leicht es dabei am Ziel vorbei gehen kann und wie aus einer Förderung eine Blockade werden kann. Aus diesem Grunde und den zahlreichen Vorteilen, die eine engere Zusammenarbeit und Arbeitsteilung mit sich bringen, entstand ein neuer Plan.

Das erste Halbjahr lief in einigen Bereichen holprig und die Saison 16/17 endete mit dem Ausscheiden einiger Trainer, unter anderem unseres Cheftrainers und einigen Schwimmern. Dagegen begann die neue Saison 17/18 mit den allmählich klar werdenden zukünftigen Strukturen und mit neuem Trainerteam sowie neuem Cheftrainer der Elite verheissungsvoll. Im und ausserhalb des Wassers wurden namhafte Erfolge erzielt. Wir werden weiter daran arbeiten, das Trainerteam zu einem Team zu formen und versuchen jeden Aktiven nach seinen Möglichkeiten zu entwickeln.

Vor allem stieg die Begeisterung! Das ist auch an der gestiegenen Zahl an Helfern bei den Wettkämpfen zu sehen. Im Bereich Wettkampforganisation sind Lösungen für offene Probleme sichtbar und inzwischen erfolgreich erprobt.

Sehr erfreulich sind die positiven Entwicklungen bei der Schwimmschule in Emmen, beim Aquavit in Kriens und Emmen. Das Entstehen der Jugendbreitensportgruppen und die gestiegene Nachfrage im Erwachsenenbereich sind ebenfalls hervorzuheben. Überall in diesen Bereichen sind topmotivierte LeiterInnen in Aktion, so dass wir auch hier positiv dem neuen Jahr entgegen sehen.

So sind wir inzwischen auch vor dem letzten offiziellen Schritt, der dann am 4.12. im Rahmen der Fusions-GV folgte, in allen Bereichen gut aufgestellt, dass wir eine gute Basis haben. Am Ende ist es uns gelungen innerhalb eines Jahres zusammen zu finden, Gräben zu überwinden, gegenseitigen Respekt und Vertrauen auf zu bauen. Das alles münzte dann in der Fusion der drei Vereine zu einem Verein mit einfachen Strukturen.

Nun gilt es diese Strukturen mit Leben zu füllen. Natürlich funktioniert noch nicht alles. Natürlich liegt da noch einiges vor uns, was wir angehen müssen und verbessern können. Genau Das werden wir zusammen bewältigen, weil überall der Wille spürbar ist, den Verein voranzutreiben und als Einheit zu wirken.

Wir wünschen euch allen eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen tollen top motivierten Start in das neue Jahr 2018.

Bertrand Grob / Martin Grapentin  
Präsidenten STL